



STADTTTEILE

ALTSTADT CARLSTADT STADTMITTE PEMPELFORT
DERENDORF GOLZHEIM FRIEDRICHSTADT BILK OBERBILK
UNTERBILK HAFEN HAMM VOLMERSWERTH FLEHE

Kinder und Jugendliche erkunden ihren Stadtteil

DERENDORF (ch) Unter dem Motto „Mein kleiner Straßenatlas – Derendorfer/Pempelforter Namen“ laden die Jugendetage der evangelischen Kreuzkirchengemeinde und die Geschichtswerkstatt gemeinsam Kinder und Jugendliche im Alter zwischen acht und zwölf Jahren zu einer Stadterkundung auf andere Art ein. Dabei werden die Teilnehmer jeden Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr durch die Umgebung der Kreuzkirche streifen und die Geschichten hinter so manchen Straßennamen erkunden. In einem ersten Projekt soll nach vier Ausflügen dann mit Hilfe von Zeichnungen, Fotografien und Texten ein kleiner Straßenatlas angefertigt werden. Die Aktion beginnt, wenn genügend Anmeldungen eingegangen sind. Die Teilnahme ist kostenlos, das Material wird gestellt. Infos unter Telefon 9482770 bei Pia Höfer (Jugendetage) oder in der Geschichtswerkstatt (Telefon 3313952) bei Thomas Bernhard.

Ab sofort

Visionen vom Wohnen in der Zukunft

DERENDORF (ch) Das Zentrum plus der Diakonie Derendorf-Golzheim, Klever Straße 75, lädt für Freitag, 10. Juni, ab 15.30 Uhr zu einer Ausstellung unter der Überschrift „Traum-Raum“. Gezeigt werden Bilder, Objekte und ein Video aus der Hand von Kindern der Kita Collenbachstraße sowie von Senioren des Zentrums plus. Darin haben diese ihre Visionen von nachbarschaftlichen Lebensräumen in Hausmodellen sowie einem Quartiersmodell festgehalten. Ein Umtrunk beschließt die Veranstaltung. Interessierte sind willkommen. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 9482750.

Freitag, 10. Juni, 15.30 Uhr

Königsschießen der Gesellschaft 1. Reserve

DERENDORF (ch) Die Gesellschaft 1. Reserve Derendorf 1897 lädt für Samstag, 11. Juni, zum diesjährigen Kompaniekönigsschießen auf den Schießstand Am Vogelsanger Weg ein. Dort beginnt das Gasteschießen um 14 Uhr, der Tageshöhepunkt, der Königsschuss des neuen Kompaniekönigs, wird für 18 Uhr erwartet. Der Schießstand befindet sich hinter der Schützenhalle.

Samstag, 11. Juni, ab 14 Uhr

RP-Kontakt

Jutta Laege
Stadtbezirk 1
Telefon 0211 505-2363

Christine Zacharias Telefon 0211 505-2369

Stefani Geilhausen
Stadtbezirk 3
Telefon 0211 505-2359
Telefax 0211 505-2294
lokalredaktion.duesseldorf@rheinische-post.de

Neuanfang nach Brand

Der **Fachbetrieb für Garten- und Forstgeräte** Tillmann Sinzig im Herzen von Hamm wurde 2010 Ziel eines **Brandstifters**. Die Tat konnte nicht bewiesen werden. Jetzt wurden der Betrieb und die Werkstatt **wiedereröffnet**.

VON CHRISTINE ZACHARIAS

HAMM Mitten in Hamm, direkt neben der St. Blasius-Kapelle, hat das Fachgeschäft für Garten- und Forstgeräte Tillmann Sinzig seinen Sitz. Der Familienbetrieb mit angeschlossener Service-Werkstatt ist schon lange am Ort, genau genommen seit 1896. „Mein Urur-, Ur- und Großvater sowie mein Vater waren alle Stellmacher, haben hier Wagenräder gebaut“, berichtet Bernhard Sinzig (48), der heutige Inhaber. Auf den Vertrieb von Garten- und Forstgeräten sei sein Vater umgestiegen als der Beruf des Stellmachers mangels Nachfrage ausstarb.

In den letzten zehn Monaten ist der Betrieb von Sinzig in großem Umfang renoviert worden. Aber nicht, weil das Gebäude in die Jahre gekommen war. Die Ursache ist weit spektakulärer: Ein Feuer hatte im Juli 2010 große Teile der Lager- und Verkaufsräume vernichtet. Den Flammen zum Opfer gefallen waren auch die meisten Rasenmäher, Dampfreiniger, Heckenscharen etc.. Von diesen liegen etliche im hochpreisigen Segment, denn die Sinzig GmbH hat ihren Kundenkreis vor allem bei Besitzern größerer Gartengrundstücke, bei Landschaftsgärtnern sowie Hausmeisterdiensten. Überdies zählen auch die Garten- und Friedhofsämter der Städte Düsseldorf, Neuss, Ratingen und Hilden zur Stammklientel.

Dramatische Erinnerungen

„Das war damals Brandstiftung, das hat die Kripo eindeutig ermittelt“, berichtet Bernhard Sinzig. Einen Tatverdächtigen habe man auch ermitteln können. Doch weil man diesem die Tat nicht zweifelsfrei nachweisen könne, sei das Verfahren jetzt eingestellt worden. Für Sinzig und seine 15 Mitarbeiter ist der Brand mit dramatischen Erinnerungen verbunden. „Da flog durch die Wucht der



Bernhard Sinzig hat seine Verkaufsräume in Hamm komplett renovieren lassen. Ein Feuer nach Brandstiftung hatte alles verwüstet. Jetzt stehen die Rasenmäher wieder in Reih' und Glied.
RP-FOTO: ANDREAS BRETZ

Druckwelle des Feuers im Keller mit einem Mal eine Tür im Verkaufsraum aus ihren Angeln. Ein Mitarbeiter wollte schon nachsehen gehen. Doch zum Glück befanden sich ausgerechnet zu dem Zeitpunkt Techniksachverständige des RWE im Haus. Die haben gleich gehandelt, was los war und sofort alle heraus komplementiert. „Mit Recht: Durch den hohen Kunststoffanteil der brennenden Geräte hatte sich im Keller blitzschnell eine stark giftige Wolke gebildet mit einer Temperatur von fast 1000 Grad. Die Feuerwehr, die mit schwerem Atemschutz anrückte, hatte entsprechend große Mühe, das Feuer zu löschen. Erst in letzter Minute konnte das Gasventil im Keller schließlich abgesperrt werden – es hatte geklemmt.“

500 000 Euro betrug schließlich die Schadenssumme. Von dem Ausmaß der Verwüstung damals – die Kellerräume standen meterhoch unter Wasser – ist heute nichts mehr zu sehen.

Rasenmäher mäht automatisch

Vor ein paar Wochen war bei Sinzig Wiedereröffnung. Jetzt stehen die Rasenmäher wieder in Reih' und Glied und glänzen um die Wette. Besonderes Schmuckstück: der „auto mower“. Dieses, einem Schildkrötenpanzer ähnelnde Gerät kann eigenständig ohne menschliche Hilfe den heimischen Rasen mähen. Das geschieht per vorheriger Programmierung und geht sogar per Fernbefehl mittels Handy. „Die Dinger sind sehr gefragt und inzwischen auch aus-

geifter als noch vor ein paar Jahren“, berichtet Sinzig schmunzelnd. „Da ist so ein „power mower“ schon mal noch in den Gartenteich geplumpst.“

INFO

Letzte Stellmacher

Bis Ende der 50er-Jahre gehörte die Familie Sinzig zu den **letzten Mitgliedern** der Düsseldorfer Zunft der **Stellmachermeister**. Anfang der 90er-Jahre ist die Tillmann Sinzig GmbH auf **Forst- und Gartengeräte** für Profis und Privatkunden umgestiegen. Zum Sortiment gehören Motorsägen, Rasenmäher, Hochdruckreiniger, Motorsensen und Gartengeräte.

Schüler laufen für neues Unterrichtsmaterial

PEMPELFORT (ln) Die Schüler der städtischen Matthias-Claudius-Gemeinschaftsgrundschule können sich auf neue Unterrichtsmaterialien freuen – ihr Sponsoren-Wandern war ein voller Erfolg. Mehr als 3000 Euro konnten die Lehrer gestern einsammeln und im Laufe der Woche werden es wohl noch mehr. Am Freitag hatten sich 194 Schüler sowie Lehrer und einige Eltern aufgemacht, um gemeinsam Spendengelder für die Ausstattung der Schule zu sammeln. „Die Kinder hatten ihre eigens gebastelten

Wanderstöcke dabei, wir haben gesungen und uns die Füße bei dem tollen Wetter warm gelaufen“, erzählt Schulleiterin Hella Büscher. Insgesamt sechs Kilometer durch den Aaper Wald legten sie zurück. Eltern, Freunde und Bekannte bezahlten die Kinder pro gelaufenem Kilometer. „Es ist bemerkenswert, wie viele Sponsoren die Kinder gefunden haben, sie haben sich im ganzen Stadtteil auf die Suche gemacht“, sagt Büscher.

Die Matthias-Claudius-Schule zeichnet sich durch ein junges, mo-

tiviertes Kollegium aus. Es fehlt jedoch das nötige Geld für anschauliche Unterrichtsmaterialien. „Mit den Geldern der Stadt ist innovativer Unterricht nicht möglich“, sagt Büscher, „und so haben wir entschlossen, ein Charity-Wandern zu veranstalten.“ Von zwei Dritteln des Geldes sollen nun Fördermaterialien, Einmaleins-Tafeln und vieles mehr gekauft werden. Die anderen 1000 Euro sollen der Düsseldorfer Tafel zugute kommen. Die Schule übernimmt damit Patenschaften für Kinder, damit diese ein Jahr lang

kostenfrei essen können. „Es war uns wichtig, nicht nur an uns zu denken, sondern gleichzeitig auch noch anderen Kindern zu helfen“, sagt Büscher.

Der Wandertag endete mit einem bunten Fest, organisiert vom Förderverein. Die Eltern bereiteten ein großes Buffet für die erschöpften Kinder vor. Schulleiterin Büscher ist stolz auf ihre Schule: „Ich bin selbst immer wieder erstaunt, wie engagiert Schüler und Eltern bei uns doch sind. Solche Aktionen sind hier immer Selbstläufer.“

Internationales Straßenfest zu Pfingsten

DERENDORF (chz) Die Katholische Kirche Derendorf-Pempelfort lädt anlässlich des Pfingstfestes für Sonntag, 12. Juni, zu einem Internationalen Straßenfest auf die Barbarastraße ein, die für diesen Anlass zwischen Becher- und Jülicher Straße gesperrt wird. Mit von der Partie sind die sechs muttersprachlichen Gemeinden des Pfarreiverbandes, neben der deutschen sind das die frankophone, die spanischsprachige, die italienische, die ukrainisch-katholische, die ghanaische und die anglophone Gemeinde. Nach einer Festmesse um 10 Uhr in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit geht es ab 11 Uhr weiter mit einem abwechslungsreichen kulturellen und kulinarischen Programm.

Sonntag, 12. Juni, ab 10 Uhr

Flora-Realschule zu Besuch in Lüttich

UNTERBILK (ch) Der Kurs 8fs der Flora-Realschule war kürzlich zu Besuch im belgischen Lüttich. In der dortigen Tourismus- und Hotelfachschule nahmen die jungen Düsseldorfer an mehreren Aktionen in binationalen Gruppen teil. Die belgischen Schüler hatten zudem einen Stadtrundgang sowie eine Rallye für ihre deutschen Gäste vorbereitet.

„Mütterconnection“ im Pfarrsaal St. Rochus

PEMPELFORT (ch) Die „Mütterconnection“, das sind Mütter (und Väter) mit Babys und kleinen Kindern, trifft sich das nächste Mal zum Plaudern, Kaffee trinken und zum Informationsaustausch am Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr im Pfarrsaal von St. Rochus, Prinz-Georg-Straße. Die Kleinen werden dazu mitgebracht.

Donnerstag, 9. Juni, 15.30 Uhr

WAS, WANN, WO

7. bis 13. Juni

ABFALL

- Bei Beschwerden über Stadtsauberkeit Hotline Telefon 8925050.
- Für **Spermüll** ist immer eine Anmeldung erforderlich: Mo. bis Fr., 7 bis 16 Uhr 0180-172 11 55 (3,9 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42ct/Minute)
- **Standorte des Schadstoffmobils:**
 - jeweils 1. Samstag: Derendorf, Großmarkt Ulmenstraße, 10 bis 14 Uhr
 - jeweils 1. Montag: Bilk, Ubierstraße, Eingang Trödelmarkt, 17.30 bis 18 Uhr; Hamm, Fahrstraße, Kreuzung Aderkirchweg 16.30 bis 17 Uhr; Friedrichstadt und Unterbilk, Kirchplatz St. Peter, Elisabethstraße 15.30 bis 16 Uhr; Unterbilk, Düsseldorfstraße/Freidenplätzen, 15.30 bis 16 Uhr
 - jeweils 4. Montag: Pempelfort, Schirmerstraße/Schinkelstraße, 16.30 bis 17 Uhr.
- **Biotonne:** Flehe: Di.; Bilk: Mi.; Hamm: Di.; Volmerswerth: Mi.
- **Grünschnittsammlung:** Samstags, 10 bis 14 Uhr, Großmarkt Ulmenstr. 275.



Ein guter Tag beginnt mit Antenne Düsseldorf!

„Antenne Düsseldorf am Morgen“ von 6 bis 10 Uhr mit allen wichtigen Infos für Ihren Tag: Aktuelles aus unserer Stadt und der Welt, die Verkehrslage, das Wetter und die Termine des Tages. Mehr auf www.antenneduesseldorf.de.

Jetzt auch als App!

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF
100% unsere Stadt!